

TIPP DES MONATS – von Ihrem Tierarzt

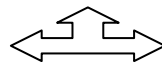
Oktober 16

## Krankheitskontrolle beginnt im Kälberalter!

Das sehr warme Septemberwetter in diesem Jahr sollte nicht darüber hinwegtäuschen, dass der Herbst mit dem nass-kaltem Wetter bevorsteht. Damit verbunden wird es wie in jedem Jahr zu einem Anstieg der Kälber – und Aufzucht Erkrankungen kommen. Zu den Aufzuchterkrankungen zählen insbesondere der Kälberdurchfall sowie die Kälbergrippe. Beide Erkrankungskomplexe sind sogenannte Faktoren-Krankheiten

### Kalb

**Krankheitserreger**



**Umwelt/ Hygiene**

Um die Erregersituation zu kontrollieren, haben sich die sogenannte Mutterschutzimpfung gegen den Kälberdurchfall und die Gripeschutzimpfung etabliert.

So ist im Frühherbst im September / Oktober der richtige Zeitpunkt für den Einstieg in die Rindergrippe Impfung der Kälber. Zu bedenken ist die Notwendigkeit der 2 maligen Grundimmunisierung, sodass die Immunität erst 4 Wochen nach dem Impfbeginn zu erwarten ist.

Umwelt – und Hygieneprogramme sollten ganzjährig durchgeführt werden.

Bleibt die Kontrolle der Einzeltiere. Hier kann eine schnelle Reaktion die Verlustrate deutlich senken. So ist es ein Fakt ,dass Kälber ,welche an Grippe in den ersten drei Lebensmonaten erkrankten, 2,5 mal häufiger sterben in der folgenden Aufzuchtphase gegenüber den nicht erkrankten Kälbern.

**Reaktion/schnelle Behandlung**

**Identifikation/ Kritische Zonen**



**Krankheits-  
Kontrolle**



**Vermeidung / Minimierung der Erregerexposition**

Welche **Krankheitsanzeichen** zeigen uns die Kälber ?



<b>Kriterium</b>	<b>Gesund</b>	<b>Krank</b>
<b>Kot</b> Menge, Konsistenz Farbe ,Geruch	Fest bis weich, geformt Hellbraun bis braun Normaler Geruch Sauberer Schwanz	Anstieg von Menge und Absetzhäufigkeit, erhöhter Wassergehalt
<b>Körperhaltung</b> Stehend, Liegend, Kopfpositionen	Reagiert auf Menschen und andere Kälber, <i>Wiederkauende</i> Kälber: Vorderbeine unter der Brust, auf ihrer Hüfte liegend	Niedergeschlagen, gleichgültig den anderen gegenüber, Kopf hängen lassen, zittern, aufgebläht, geschwollene Gelenke
<b>Auge</b>	Hervorstehend ,klar glänzend	Eingefallen ,trüb, glanzlos, Ausfluss
<b>Fell</b>	Glatt, glänzend	Stumpf, strubbelig, feucht
<b>Ohren</b>	aufgerichtet	Herabhängend, kalt
<b>Nase</b>	Sauber ,feucht	Ausfluss, eitrig oder wässrig
<b>Nabel</b>	Dünn, weich ,nicht schmerzhaft	Geschwollen ,hart ,warm, schmerzhaft
<b>Atmung</b> Häufigkeit, Tiefe, Rhythmus	Ruhig und Gleichmäßig < 1 Monat: 25-35 > 1 Monat : 15-30 Atemzüge	Flach, schwerfällig, schneller, ungleichmäßig, Husten Röcheln, Pfeifen
<b>Temperatur</b>	Neugeborenes Kalb: 38,5-39,9°C Kalb < 1 Jahr: 38,5-39,5° C Erwachsenes Rind: 37,8-38,9°C	Untertemperatur < 37,8°C Erhöhte Temperatur > 39,5 ° Akute Infektion > 40,5 °C